

Welche **Absichten** und **Visionen** gehen einem **sinnvollen** und **handhabbaren** Curriculum voraus?

Wie bestimmen wir den **relevanten** Inhalt?



Stadt – Nation - Kontinent



Seit 1984 Privatpraxis in Burgdorf CH



**2003 – 2007 Leitung SCI
(Weiter- und Fortbildung)**



**Seit 2008 Leitung EAC AA
(Weiter- und Fortbildung)**





Schweiz und



Europa

STELLUNG DER CHIROPRAKTIK

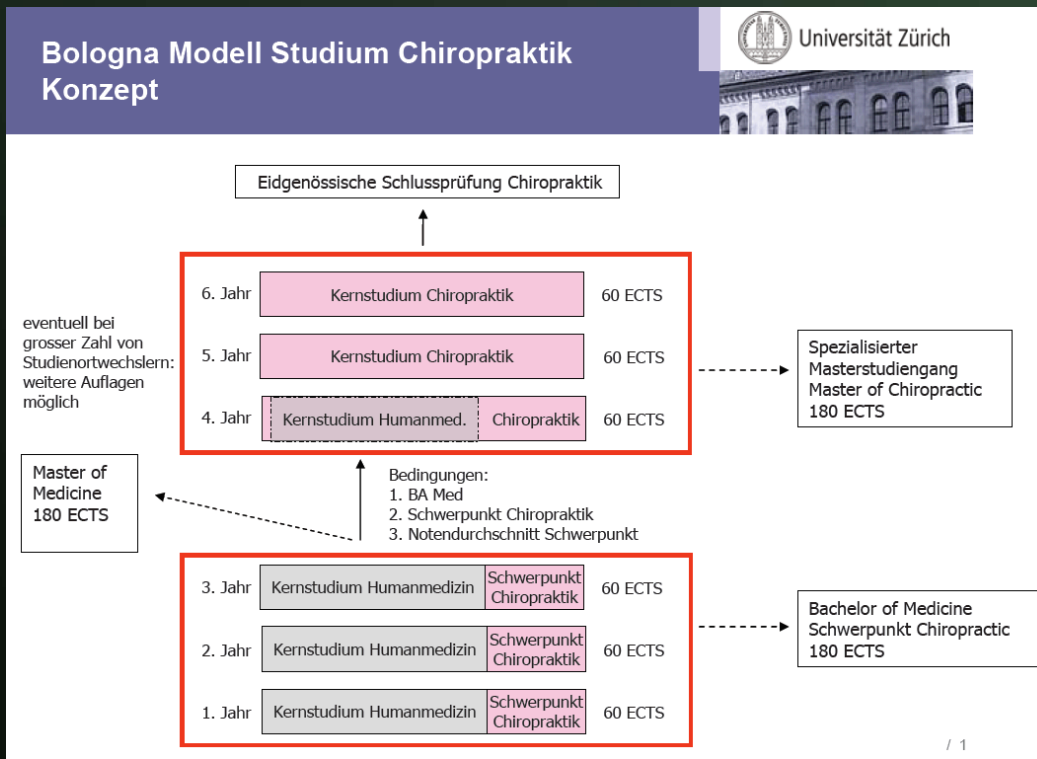
07.04.2010





Bis 2007 Nordamerika

Seit Oktober 2007 Uni ZH





Chiropraktik in Europa

- Belgium
- Cyprus
- Finland
- France
- Germany
- Great Britain
- Greece
- Iceland
- Ireland
- Italy
- Liechtenstein
- Luxembourg
- Netherlands
- Norway
- Poland
- Portugal
- Spain
- Sweden
- Switzerland



European Academy



WELCHE ABSICHTEN UND
VISIONEN GEHEN EINEM
SINNVOLLEN
UND
HANDHABBAREN
CURRICULUM VORAUSS?



" SMALL IS BEAUTIFUL "

PROF. GEORGES BORDAGE, MD, PHD, UNIVERSITY OF ILLINOIS, CHICAGO



07.04.2010

Berichten und Lernen von kritischen Ereignissen Fehlerberichtssystem

“Zwischenfälle, melden, darüber sprechen, daraus zu lernen“:

Mit solchen Online-Portalen soll die bislang wenig ausgeprägte Fehlerkultur unter Ärzten, Chiropraktoren undverbessert werden.





Welcher Esel ist schuld?

FEHLER SIND NICHT PRIMÄR VON MENSCHEN, SONDERN VOM SYSTEM, VON UMSTÄNDEN BESTIMMT

ERRARE HUMANUM EST

"Errare humanum est, sed in errare perseverare diabolicum."



Neue Technologie kann Fehler nicht eliminieren!

hätte Boeing vom „Fall in Indien“ gewusst , hätte folgendes Unglück verhindert werden können....





Selbst neuste Technologie genügt
nicht!





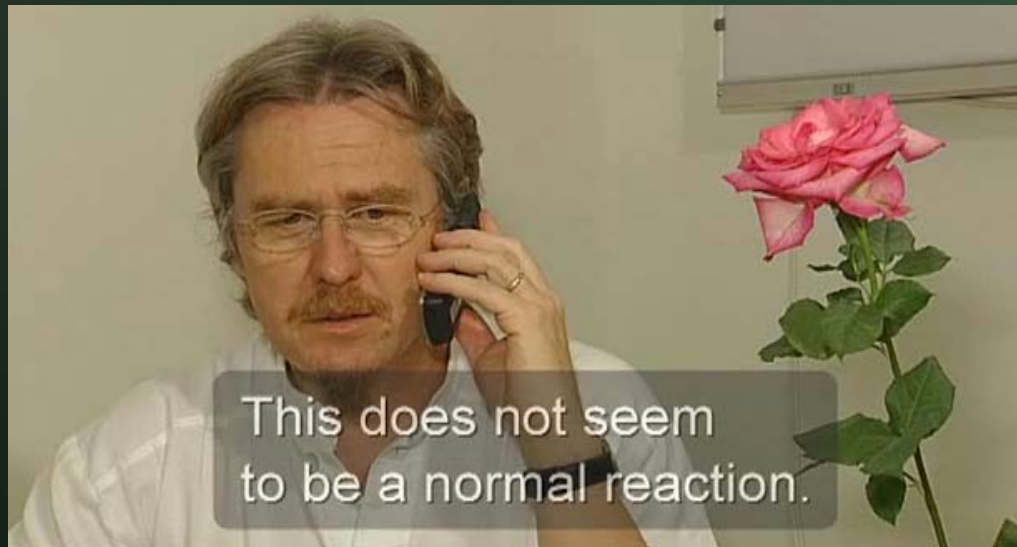
Beispiel aus meinem Praxisalltag



My name is Müller. I was the emergency patient last night.

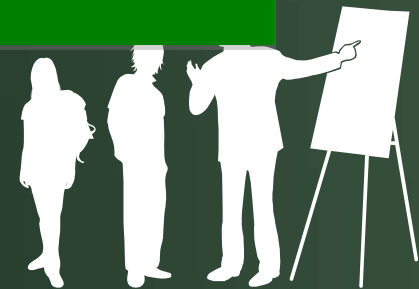


.....was schief gelaufen.....



Der Zwischenfall

SAMSTAG



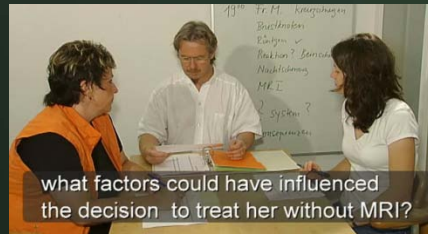
unangenehm aber wahr



Mrs. Müller had a decompressive surgery plus postoperative radiotherapy.



Teambesprechung



Maßnahmen (Action Plan)

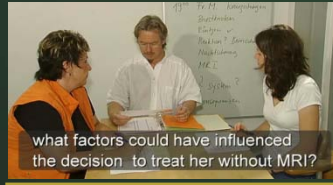
Define general procedures for emergency patients in your office.



Fragestellung



BEWEGGRÜNDE



PLÄNE



**Erfolgreiches
Berichten und
Lernen aus
Zwischenfällen
in der Praxis**

WELCHE **ABSICHTEN** UND VISIONEN GEHEN EINEM
SINNVOLLEN UND HANDHABBAREN CURRICULUM VORAUS?



Absichten – Beweggründe – Pläne - Erfolg


Ein Vorfall aus unserer Praxis¹

Name:

Beschreibung des Vorfalls

Fragen:
Was war ungewöhnlich?
Wann ereignete es sich?
Wie?
Wo?

Verbesserungsvorschläge (System, Technik, Ablauf):



¹ ...Fehler sind nicht primär von Menschen, sondern vom System, von Umständen bestimmt

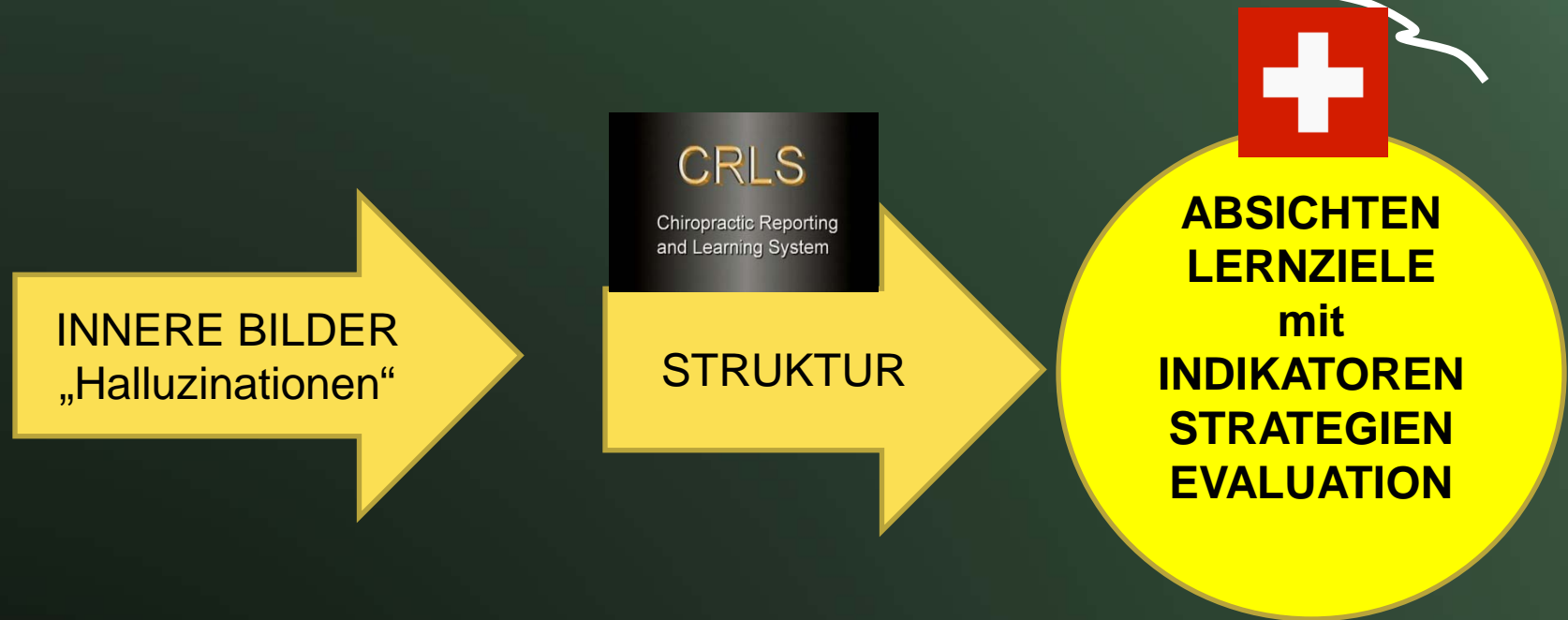
Pilotversuch 2006
In meiner Praxis:
Zwischenfälle berichten (7)

2 Std. Instruktion
Zeitraum: 4 Monaten
Administrator gesammelt
Teamsitzung 30 Minuten

Resultat
24 Zwischenfälle (15/9)



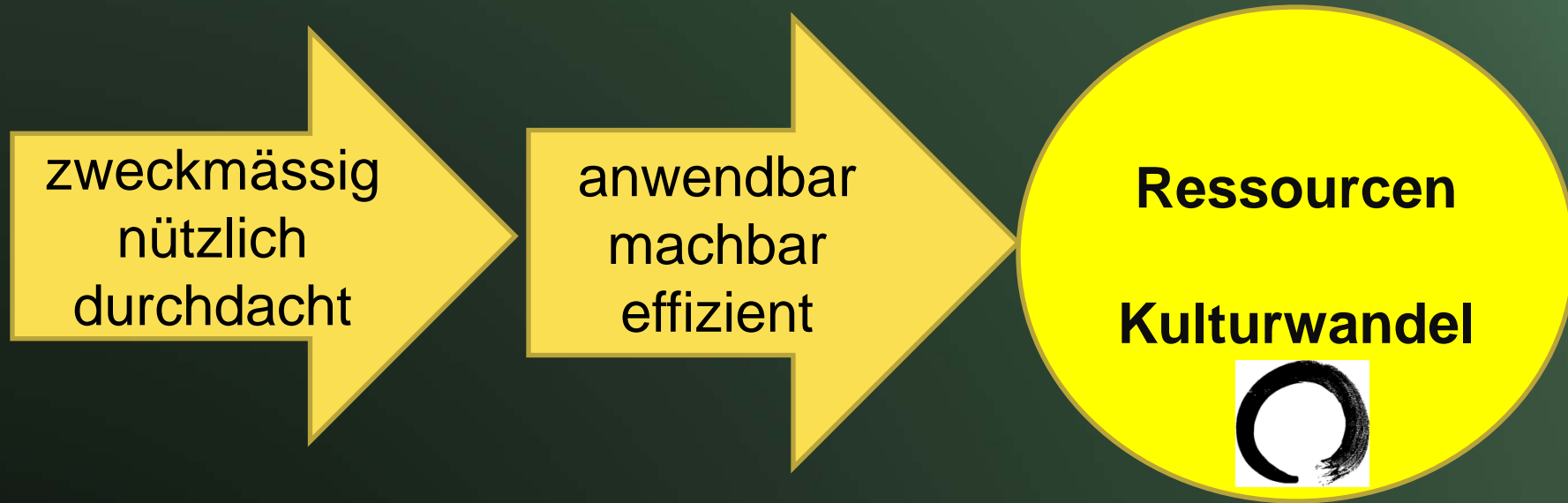
Fragestellung



WELCHE ABSICHTEN UND **VISIONEN** GEHEN EINEM SINNVOLLEN UND HANDHABBAREN CURRICULUM VORAUS?



Fragestellung



WELCHE ABSICHTEN UND VISIONEN GEHEN EINEM **SINNVOLLEN**
UND HANDHABBAREN CURRICULUM VORAUS?





A MODEL FRAMEWORK FOR PATIENT SAFETY TRAINING IN CHIROPRACTIC

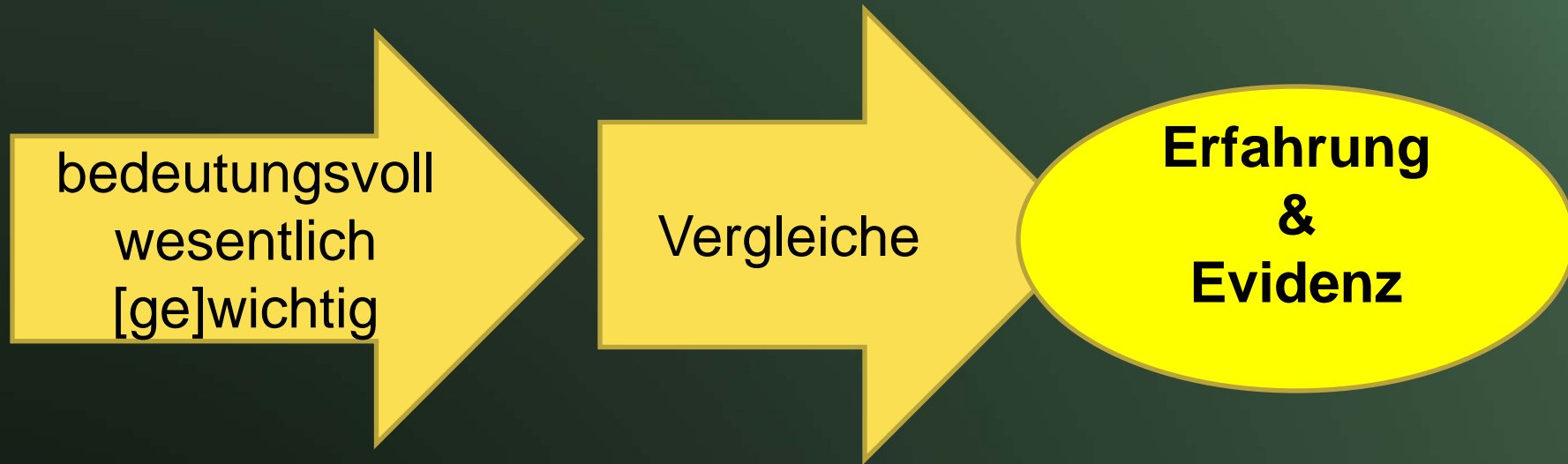
LITERATURE REVIEW

Führungsstil, klares Bekenntnis (Ressourcen) , gute Kommunikation zusammen mit Vertrauen und Offenheit, das sind Voraussetzungen zur Bildung einer Sicherheitskultur und zum „Lernen aus Fehlern“

(J Manipulative Physiol Ther 2009;32:493-499)



Fragestellung



WELCHE ABSICHTEN UND VISIONEN GEHEN EINEM SINNVOLLEN UND HANDHABBAREN CURRICULUM VORAUS?

WIE BESTIMMEN WIR DEN **RELEVANTEN** INHALT?



Pilotversuch – Kulturwechsel relevant?

3) NEED FOR CHANGE

- Proactive for professional independence
- Patient safety
- Critical look/self appraisal
- New learning situation

Swiss Chiropractic Reporting and Learning System


CRLS-chiro - please log in

Login

User Name:

Password:

Security Code:

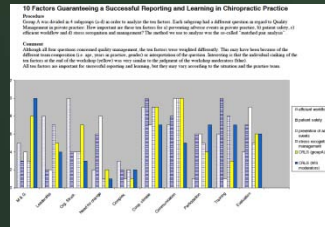


Login

[Cancel Login and return](#)

ORGANIZATIONAL STRUCTURE

- Building Clinic Team
- Communication: Trust no blame
- Organisation of CTRS - structure
- Evaluation of reports
- Integration of Evaluation into clinic day



LEADERSHIP

- political
- within the profession
- within the office

⇒

- MOTIVATION IN THE OFFICE (BRIEFINGS) & WITH COLLEAGUES.
- TAKE THE LEAD TO CRLS BEFORE THE OTHER PROFESSION.





Relevanz – Phase 1

Strategien TEST an 4 Gruppen (N=25): Erste Erfahrungen mit einem Fehlermeldesystem (6 Monate)

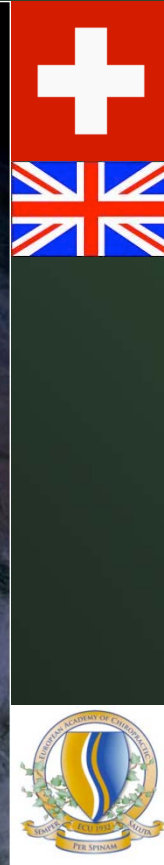
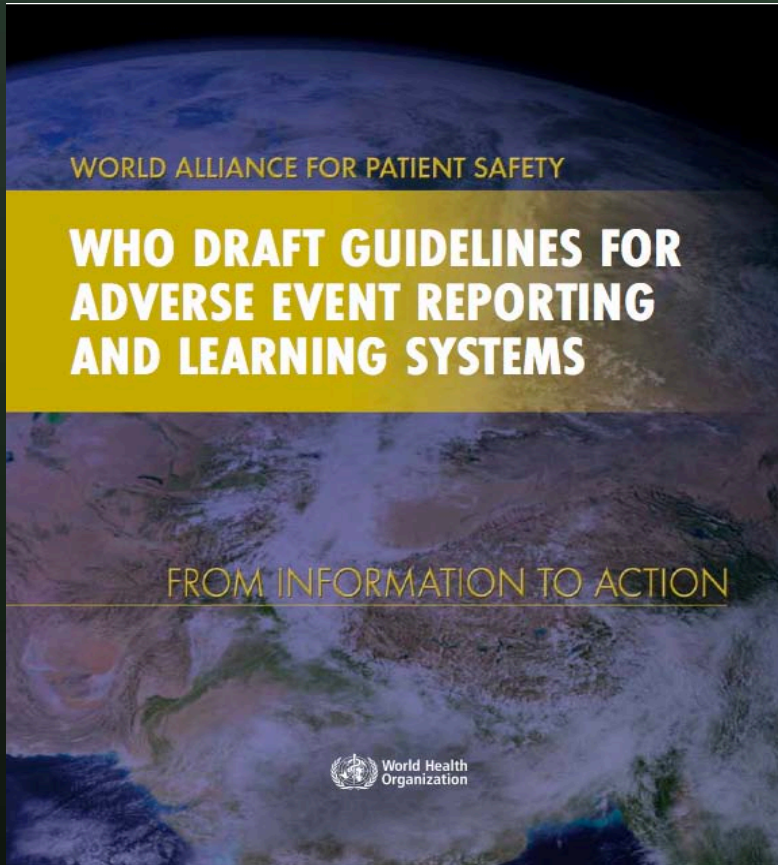
Schlussfolgerung (einige Punkte):

- ✓ Wissen kann mit einer Vorlesung alleine vermittelt werden
- ✓ Fehlermeldung rein mechanisch v.a. Gruppen ohne Feedback
↓ Reflektieren: SCHULDZUWEISUNG
- ✓ Berichten und Lernen aus Zwischenfällen ist mehr als eine Fertigkeit , auch für Gruppen mit Feedback = Kulturwandel: Schuldzuweisung zum offenen und systemischer Ansatz
- ✓ Haupt-Hinderniss war NOCH-NICHT Akzeptanz einer Fehlerkultur

- Wangler M, Zaugg B. Promotion of Patient Safety Competence Among Licensed Chiropractors: Instructional Approaches. Masterthese MME; University of Berne, Switzerland, 2008.



Relevanz – Phase 2: Vergleich & Evidenz



EUROPEAN GUIDELINES for Chiropractic Incident Reporting and Learning Systems (CIRLS)

for

ECU Member Nations



Welche Absichten und Visionen gehen einem sinnvollen und handhabbaren Curriculum voraus?

Wie bestimmen wir den relevanten Inhalt?



Zusammenfassung „small is beautiful“

Small is beautiful



Grösser und grösser

Privatpraxis

CH

Europa

Ein Vorfall aus unserer Praxis!

... für LWS lat.

... 400 Kassette war eingeschoben

02.05.2006

... geschoben; habe R anbringen wollen

... Kassette drinnen war

... System, Technik, Ablauf

Verbesserung:

Kassette erkenntlicher beschriften, Kassetten getrennt aufbewahren; evtl. Kontrollblatt (Schwangerschaft; Metall; Prothesen; BH; Bleischutz; richtiger Abstand; richtige Kassetten etc

23.01.2006 new



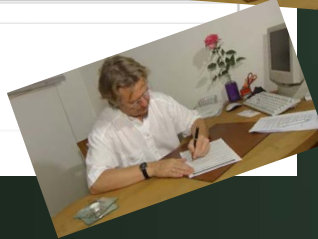
CRLS-chiro - please log in

Login

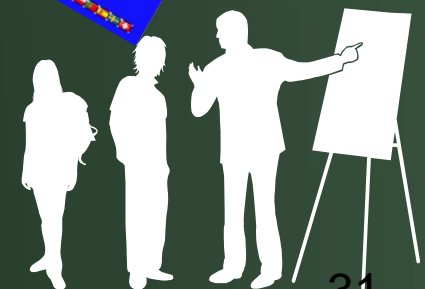
User Name:

Password:

Security Code:



EUROPEAN GUIDELINES
for
Chiropractic
Incident Reporting
and
Learning Systems
(CIRLS)
for
ECU Member Nations



KOMPETENZFELDER

EXPERTE

Mitteilender
Teamspieler

Gesundheitsanwalt

Manager

„Gelehrte“

„Berufene“



Erfolgspunkte

Ausbildung



Weiterbildung



Fortbildung



Herausforderung



Gesellschaftsdruck



Kreativität



Schlussbemerkung (WB)

Absicht & Vision

Qualität der Dienstleistung am Patienten

Inhalt

Bedürfnisse -7 Kompetenzfelder

Erfolg

HG-FRECH



DANKE FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT



07.04.2010



Privatpraxis

MIKRO

CH

MESO

Europa

MAKRO

Absicht (Kulturwandel)

Aus Fehler lernen

Aus Fehler lernen

Aus Fehler lernen

Fortbildung

**(Aus)-Weiter-
Fortbildung**

Aus-Weiter-Fortbildung

Vision (Lernziele – Strategien)

Einfacher Rapport

CIRLS

**Guideline für nationale
CIRLS**

Reflektion im Team

Analyse-Werkzeug

AGREE-Instrument

Umsetzung (Führen und führen lassen)

**Vertrauen
Verbindlichkeit**

**Offene Kultur
Lernende Organisation**

**CIRLS-Einbettung in
Europäische Standards
(CEN)**

**Regelmässige
Teamsitzungen
Administrator
Moderator**

**Workshops (A)-W-F
CIRLS Expertenteam**

**Gut Vernetzte
Steuergruppe**